

## Wartung und Pflege:

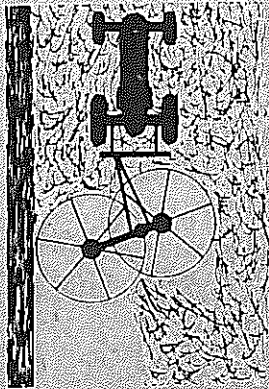
Die 3 Getriebe sind gefüllt mit Fließfett FIBRAX 280. Das Innengetriebe enthält 1 Liter, die beiden Außengetriebe je 0,8 Liter. Von Zeit zu Zeit sind die Spindeln sowie alle Arretier- und Schwenkbolzen zu ölen. Zapfen der Rasterklinke am Dreipunktbock von Zeit zu Zeit mit Fett versehen.

Die luftbereiten Laufräder sind auf richtigen Luftdruck zu überprüfen (2 atü). Nach dem ersten Einsatz sind alle Schrauben auf festen Sitz zu überprüfen und gegebenenfalls nachzuziehen.

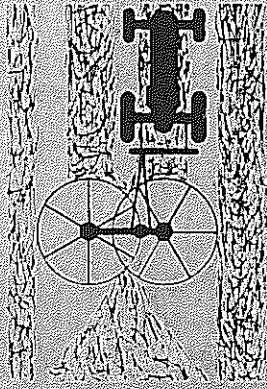
## Achtung für den Schlepperfahrer!

Aufenthalt im Kreiselbereich der Maschine verboten. (Unfallgefahr). Bei allen Arbeiten am Gerät Zapfwelle ausschalten.

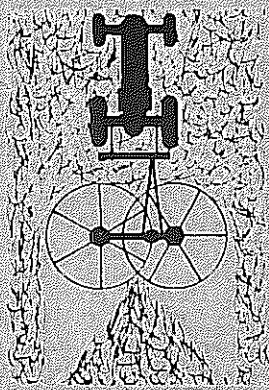
## Einsatzmöglichkeiten:



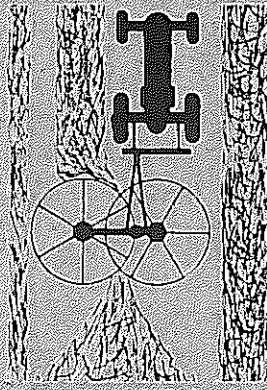
Fickrechen von Randstreifen



Streuen von 2 Mähmahden



Wenden in der Fläche



Streuen von Großschwaden

## Montageanleitung

## Einsatzanleitung

### Kreisel-Zettwender

# HEU-REBELL

HR 295 / HR 295-V

HR 295-D / HR 295-V-D ab Masch.-Nr. 0175

1 HEU-REBELL HR 295 mit starrer Radgabel für Schlepperzug, mit Zugdeichsel

oder

1 HEU-REBELL HR 295-V mit verstellbarer Radgabel für Schlepperzug, mit Zugdeichsel

oder

1 HEU-REBELL HR 295-D mit starrer Radgabel, mit Dreipunktbock für Hydraulik

oder

1 HEU-REBELL HR 295-V-D mit verstellbarer Radgabel, mit Dreipunktbock für Hydraulik

1 unfallgeschützte Gelenkwelle mit Überlastsicherung (für alle Ausf. gleich)

1 Paar Schutzbügel für HR 295 und HR 295-V

oder

1 Paar Schutzbügel für HR 295-D und HR 295-V-D

1 Paket, enthaltend:

6 Doppelzinken (rot)

6 Doppelzinken (gelb)

12 Zinkenhalter mit Schrauben

1 Rückstrahler

1 Montage- und Einsatzanleitung

# NIEMEYER

LANDMASCHINEN

H. NIEMEYER SÖHNE

4441 Riesenbeck - Postfach 1160

15 - 25 10 74 - 1663 (Lä. 1510)

## Montage der Zinken:

Rote Zinken am rechten Kreisel  
(in Fahrtrichtung).

Gelbe Zinken am linken Kreisel  
(in Fahrtrichtung).

Alle Zinken sind so zu montieren,  
daß die Zinkenspitzen nach außen zeigen.  
Schraube von unten einstecken.  
Befestigung der Zinken siehe Bild.

Rückstrahler an Rückstrahlerhalter über dem  
linken Kreisel anschrauben.

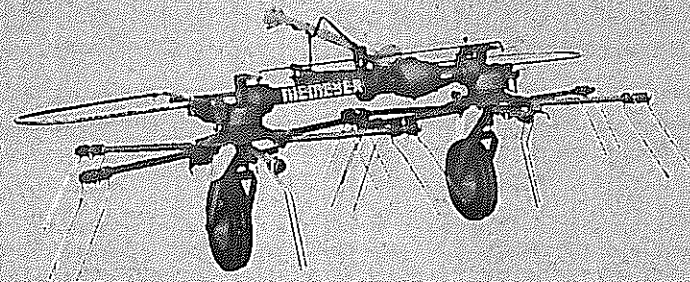
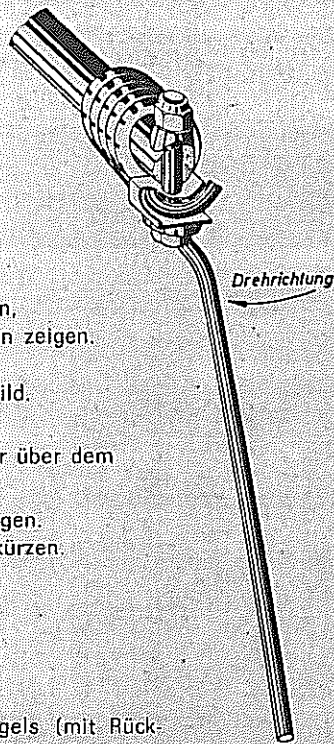
Gelenkwelle am Getriebe befestigen.  
Gelenkwellenlänge prüfen, evtl. kürzen.

## Montage der Schutzbügel:

Den Bolzen des linken Schutzbügels (mit Rück-  
strahlerhalter) von vorn in die Haltetaschen am  
linken Kreisel einführen. Den rechten Schutzbügel  
ebenso montieren. Rückstrahler an den linken  
Schutzbügel schrauben.

Bei **Ausf. für Schlepperzug** ist das mittlere Schutzrohr  
unter die Zugdeichsel zu schrauben.

Bei **Hydraulikmaschinen** Verbindungsstange zwischen  
den Schutzbügeln schlepperseitig einsetzen.  
Schutzbügel in Arbeits- oder Transportstellung (hoch-  
geklappt) grundsätzlich mit Federbolzen arretieren.



## Transport:

**HEU-REBELL für Schlepperzug** ca. 30 cm von Mitte Schlepper  
nach rechts anhängen.

**HEU-REBELL für Hydraulik** an das Dreipunkt-Gestänge anbauen.  
Dann ausheben und zum Transport den Bolzen in das Langloch  
hinter dem Zapfen der Rasterklinke einstecken. Dadurch ist die  
Maschine zum Transport gesichert und kann nicht unverhofft zur  
Seite ausschwenken.

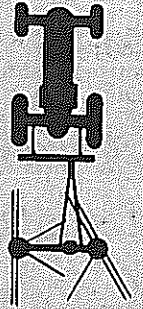
Die 4 beweglichen Zinkenarme einschwenken.  
Rechten Kreisel zum Transport gegen Ver-  
drehen sichern (siehe Bild).

Beim **HEU-REBELL für Schlepperzug** sind die  
Kreisel mit der Spindel waagrecht zu stellen.

Bei der Ausführung für **Schlepperzug mit ver-  
stellbaren Radgabeln** ist die Maschine an den  
Laufrädern hochzudrehen.

In Transportstellung Zapfwelle nicht ein-  
schalten (Bruchgefahr).

Beim **HEU-REBELL für Schlepperzug** ist die  
Hydraulik des Schleppers so zu sichern, daß  
sich die Ackerschiene nicht gegen die Gelenk-  
welle anheben kann. (Bruchgefahr).



## Einsatz:

**HEU-REBELL für Schlepperzug** je nach Arbeitsgang ca. 30 cm  
links oder rechts von Schleppermitte anhängen (siehe Einsatz-  
bilder).

Beim **HEU-REBELL für Hydraulik** zunächst den Bolzen hinter dem  
Zapfen der Rasterklinke herausziehen und in Rundloch einstecken.  
Hydraulik voll absenken, bis der Zapfen der Rasterklinke im  
Langloch hinten anliegt. (Wichtig für die Tiefeneinstellung der  
Zinken.) Dadurch wird die sonst starre Verbindung zwischen  
Dreipunktbock und Maschine in Arbeitsstellung freigegeben.

Beim **HEU-REBELL mit verstellbaren Radgabeln** sind etwa folgen-  
de Zeigereinstellungen zu wählen:

Für alle Zett- und Wendearbeiten	Einstellung 2-3
Zum Schwadstreuen und zum Freirechen von Randstreifen	Einstellung 3
Zum Schwadziehen und bei geringem Futterbestand	Einstellung 1-2

Die Bodenberührung der Zinken ist bei der gezogenen Ausfüh-  
rung mit der Spindel und bei der Hydraulikausführung mit dem  
Oberlenker nachzuregulieren.

**Fahrgeschwindigkeit und Drehzahl** je nach Futterbestand, jedoch  
nicht mehr als 540 U/min.

**Fahrweise** siehe Einsatzbilder.

### Freirechen von Randstreifen:

Die Laufräder des **HEU-REBELL** mit Hebel über dem rechten  
Kreisel schrägstellen. Bei diesem Arbeitsgang Drehzahl nicht zu  
hoch.